

Vertrauen schaffen.
Gemeinsam erfolgreich sein.
23. September 2015

FM DAY.15

Presseinformation, 22. Juni 2015

**Vertrauen schaffen.
Gemeinsam erfolgreich sein.**

Am 23. September 2015 findet der erste österreichische FM-Day der Facility Management Austria und IFMA Austria im Park Hyatt Vienna, im Zentrum von Wien statt. Eine Tageskonferenz mit Innovation und Wissen aus erster Hand.

Kann der gute alte Handschlag hunderte Seiten detaillierter juristischer Regeln ersetzen? Dürfen wir, können wir darauf hoffen, von unseren Partnern nicht gelinkt, sondern geachtet zu werden? Und wie könnte mehr Vertrauen auch mehr Erfolg im Facility Management bringen? Diesen Fragen geht der FM-Day 2015 nach. Keine triviale Frage in einer Zeit, in der selbst Smartphone-Apps um 4,99 Euro von Dutzenden Seiten Vertragstext begleitet werden... , so Josef Broukal, Moderator am FM-Day 2015.

In Gesellschaft und Wirtschaft bahnt sich jedenfalls ein gewaltiger Wandel an – wer es schafft vertrauensvolle Zusammenarbeit zu etablieren, ist in der Lage, Projekte – egal wie groß und komplex – effizienter umzusetzen. Die Hauptakteure dabei sind wir alle.

Die wirtschaftliche Bedeutung von Vertrauen rückt also in den Fokus. Durch mehr „Wir“ zu mehr Erfolg. Ohne Vertrauen ist ein funktionierendes Gesellschafts- und damit auch Wirtschaftssystem sehr schlecht möglich. Der FM-Day zeigt innovative Ansätze auf und stellt dar, dass ein vertrauensvoller Umgang miteinander, offene und wertschätzende Kommunikation sowie ein verstärktes WIR-Denken, der Schlüssel zum gemeinsamen Erfolg sind, auch in Zeiten von Industrie 4.0 oder BIM 4.0, oder Wie genau sieht nun diese Zukunft mit Vertrauen aus? Wie kann jeder Einzelne für sich persönlich und sein Unternehmen von diesem Wandel profitieren? Was bedeutet das für Facility Management?

Der erste österreichische FM-Day widmet sich diesem Thema: Hochkarätige nationale und internationale Referenten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Praxis diskutieren mit uns über die täglich steigenden Anforderungen unseres Lebens, unter ihnen Hon. Prof. DI Dr. Wilhelm Reismann (tbw – the better way), Keynote-Speaker zum Thema „The Better Way Zukunftsmodell der Zusammenarbeit entlang des Lebenszyklus“.

Vertrauen schaffen.
Gemeinsam erfolgreich sein.
23. September 2015

FM DAY.15

Teilnehmer

Entscheidungsträger der nationalen Facility Management- und Real Estate Management-Branche haben zugesagt, am FM-Day teilzunehmen.

Unter ihnen Investoren, Projektentwickler, Consulter, Bauträger, Errichter, Betreiber sowie Top-Manager, die die stetig steigende Wichtigkeit von Facility Management und dessen Mehrwert erkannt haben.

Abendveranstaltung

Harry Gatterer, Geschäftsführer des österreichischen Zukunftsinstitutes zeigt mit seiner Darstellung **„Die Neue Wir-Kultur“** im Rahmen der Abend-Keynote die Wichtigkeit eines gemeinsamen Weges in eine erfolgreiche Zukunft mit Facility Management auf.

Im Anschluss wird das Glas auf **„20 Jahre – Facility Management Austria“** erhoben und der erfolgreiche FM-Day klingt in angenehmer Atmosphäre aus.

Weitere Informationen zur Konferenz, dem Programm und den Referenten sowie zu den zahlreichen Sponsoren und Partnern unter www.fm-day.at

Anmerkung

Gerne können Sie als Pressevertreter am FM-Day kostenfrei teilnehmen. Bitte akkreditieren Sie sich hierfür kurz unter der unten genannten Adresse.

Wofür steht „tbw – the better way“?

„the better way“ ist eine Initiative, die sich mit der grundsätzlichen Verbesserung von Bauprozessen befasst. Darunter verstehen wir den gesamten Lebenszyklus von der ersten Projektidee bis zur Phase Nutzung und Betrieb. Die Initiative geht von der ICPMA (www.icpma.net) aus und ist offen für alle an dieser Innovation Interessierten.

Wir sehen zwei große Trends für die Zukunft, die für uns zentrale Bedeutung haben

- die Digitalisierung, also IT als Einfluss- und Erfolgsfaktor, Management by Data als erfolgsbestimmendes Element
- daraus folgend neue Abwicklungsformen, Prozesse, neue Wege in Ausschreibung, Vergabe, Vertrag, Abrechnung.

Die Bauindustrie unterscheidet sich durch die Einmaligkeit ihrer Projekte grundsätzlich von der Fertigungsindustrie. Dennoch gibt es auch in der Bauwirtschaft großes Potenzial für Innovation und Effizienz aus der Digitalisierung.

Traditionell sind die Phasen des Lebenszyklus von Bauprojekten wenig verknüpft. Die Rückkopplung von Wissen und Erfahrung aus Nutzung und Betrieb in die frühen Phasen ist wenig ausgeprägt.

Darin besteht das große Verbesserungspotenzial.

Es geht um Benchmarks, die aus den Betriebsdaten so zu generieren sind, dass sie in den frühen Phasen Nutzen stiften. Es geht dann um den Einsatz dieser Benchmarks in Projektentwicklung und Planung, so dass die Phase Nutzung und Betrieb optimiert wird. Dieser Datenkreislauf umfasst viele Beteiligte.

BIM Building Information Modeling entwickelt sich zu dem IT-Tool, das Efficient Data Management praktisch möglich macht.

Neue partnerschaftliche Formen der Zusammenarbeit werden sich entwickeln müssen, um z.B. den Anforderungen von BIM zu entsprechen.

Neben BIM wird „Project Information Management“ zur zentralen Thematik unserer Prozesse.

Damit befasst sich „the better way“ und versucht, in Zusammenarbeit mit Universitäten und zwischen Auftraggebern, Auftragnehmern und Konsulenten neue praktische Wege für unsere Prozesse zu entwickeln.

Belegexemplar erbeten

Facility Management Austria | IFMA Austria

Ansprechpartnerin: Claudia Laubner

Wolfengasse 4, Top 12, A-1010 Wien

T: +43 1 512 2975

office@fm-day.at